

„Einsam auf einem Wege“

(russisches Lied)

Capo III
(g-moll)

6

Tous droits réservés

Belina und Behrend Polydor

Text: Michail Lermantow

Melodie: E. Schaschinai

frei bearbeitet von Siegfried Behrend

RUSSLAND

Gitarre

Singstimme

1. Wji - ha - shu od - na ja na da - ro - gu skwosⁱ tu -
 2. Wne - be - sah tors - hest - wen - no u dschud - no! Spit sem -
 3. Ush ne shdu ad shis - ni nit - sche - wo ja, sne shaⁱ

man krem - nis - tyi puti bles - tit, notsch ti - ha pus - tyi - nja wnjem - let
 lja csi - gnⁱ ge ga - lu bom... Tschto she muje tak bolⁱ - no i tak
 muje prosch - la - wo nit nit - schuti; Ja isch - tschiu swa - bo - dyi i pra -

bo - - gu, is - wes - da s swes - do - ju ga - wa - rit. is wes
 tru - - da? Shdulⁱ tschwe - wo? Sha - le - ju li a tschem? Shdulⁱ tsche
 ko - - ja! IHate - lasⁱ by na we - ki muje sas - nutⁱ! IHate lasⁱ

1.+2. 3.

da s swes - do - ju ga - wa - rit,
 wo? Sha - le - ju li a tschem?
 by na we - ki muje sas - - nutⁱ!

Deutsche Textübersetzung zu „Einsam auf einem Wege“ von Siegfried Behrend

1. Ich gehe allein auf diesem Wege
durch den Nebel lockt der steinige Pfad
Die Nacht ist still
und die Sterne scheinen miteinander zu sprechen.
2. Die Erde schläft im Dämmerlicht
über uns leuchtet feierlich der Himmel
Warum ist mir so schwer, warum?
Was habe ich zu bedauern.
3. Nichts erwarte ich mehr vom Leben
und Vergangenes tut mir nicht leid
Ich suche Trost und Frieden
und Vergessenheit im Schlaf.

2x
1x Moten
1x 8vu 8vu